



Anwenderbericht Stadt Kaufbeuren

Individuelle Benutzerumgebungen einfach und schnell bereitstellen

Stadt Kaufbeuren



CEMA Spezialisten für
Informationstechnologie

Individuelle Benutzerumgebungen einfach und schnell bereitstellen

Die Stadt Kaufbeuren hat, unterstützt durch die CEMA, die Verwaltung der Benutzerumgebung – also welche Anwendungen dem Benutzer zur Verfügung stehen, wie er darauf zugreift und was er damit tun kann – stark vereinfacht. Dank des AppSense Environment Managers lassen sich bei weniger Aufwand und Komplexität individuelle Desktopumgebungen schnell und standardisiert bereitstellen.

Mit einem Mischbetrieb aus klassischen Desktops und Terminalsessions via Thin Clients bringt die Stadt Kaufbeuren zwei wichtige Themen unter einen Hut: Die 600 Anwender können unabhängig vom Endgerät immer in der gewohnten Desktopumgebung arbeiten, was die Zufriedenheit und Produktivität fördert. Und die IT profitiert von schlanken Strukturen. Denn sie kann viele Applikationen zentral virtualisiert verfügbar machen, mit den damit verbundenen Vorteilen wie Hochverfügbarkeit, eine höhere Ressourcenauslastung und eine bessere Verwaltbarkeit der IT. „Die Anforderungen wachsen ständig. Daher müssen wir unsere IT einfach betreiben und rasch anpassen können“, erklärt Stefan Mayer, IT-Administrator bei der Stadt Kaufbeuren. Dieser Anspruch gab den Ausschlag, die Bereitstellung der Benutzerumgebungen neu zu lösen.

Ziel: schnelle, schlanke und übersichtliche Richtlinienverwaltung

Um den Anwendern plattformunabhängig immer den gleichen PC-Arbeitsplatz bereitzustellen, verwendet das IT-Team Richtlinienobjekte auf Basis des Microsoft Active Directory. „Wie wir Ressourcen, etwa unsere 260 Drucker, 160 virtuelle Applikationen oder Netzlaufwerke an die 600 Anwender zuweisen, erfolgt nach komplexen Vorgaben: beispielsweise Active-Directory-Gruppenzugehörigkeit oder Systemname und Art der verwendeten Endgeräte“, sagt Mayer. Um diese Vorgaben abbilden zu können, nutzte das IT-Team bislang zusätzliche Anmeldeskripte. Jedoch stiegen der Pflegeaufwand für die Administratoren und die Anmeldezeiten für die Nutzer kontinuierlich. Bei Einstellungsänderungen oder Systemupdates mussten die Funktionen ständig weiterentwickelt und angepasst werden. Die Log-on-Skripte wurden dadurch unübersichtlich, komplex und beanspruchten immer mehr interne Ressourcen sowie WAN-Bandbreite beim Herunterladen vom zentralen Server.

Daher schaute sich das IT-Team nach Alternativlösungen um, mit denen sich die Bereitstellung wieder schlank und einfach gestalten ließ. Die Wahl fiel auf den AppSense Environment Manager. Vor allem die Möglichkeit, mit wenigen Klicks Benutzereinstellungen granular und kontextbezogen anpassen zu können, sowie die übersichtliche Bedienoberfläche überzeugten. „Mithilfe des AppSense Environment Managers können wir individuelle Benutzerumgebungen jetzt standardisiert erzeugen und zentral verwalten. Die komplexen Bereitstellungskriterien lassen sich deutlich einfacher abbilden“, erläutert Mayer. Die Möglichkeit eines Rollbacks auf einen früheren Stand, das performante und zeitsparende Anlegen von Objekten sowie das attraktive Lizenzmodell für KMUs sprachen ebenfalls für die AppSense-Lösung.

Schnell produktiv mit der CEMA

Der Hersteller empfahl die CEMA als Umsetzungspartner. Das IT-Systemhaus verfügt als AppSense Platinum-Partner über die höchste Zertifizierung und punktete mit seinem Preis-Leistungs-Angebot. In einem zweitägigen „Enablement“-Workshop ging es vor allem um den Wissenstransfer. „Mit einer Einweisung, die auch Tipps & Tricks umfasst, befähigen wir unsere Kunden, die Lösung effizient zu nutzen und rasch produktiv zu setzen“, sagt CEMA-Consultant Philipp Schöler. Unter seiner Anleitung erarbeitete das IT-Team der Stadt Kaufbeuren exemplarisch für unterschiedliche Objekte wie Netzlaufwerke oder Registry-Schlüssel die Einstellungen im AppSense

Auf einen Blick

Kunde: Die Stadtverwaltung Kaufbeuren (www.kaufbeuren.de) ist vergleichbar mit einem modernen Dienstleistungsunternehmen mit dem Anspruch, offen auf die Anliegen der rund 800 Beschäftigten und ihrer 44.500 Bürger einzugehen. Eine Schlüsselrolle spielt dabei die hervorragende Ausstattung mit Informations- und Kommunikationstechnologie. Letztere unterstützt einen schlanken Organisationsaufbau und ein flexibles Handeln.

Herausforderung: Die aufwändige und fehleranfällige Verwaltung der Benutzerumgebungen für die 600 Anwender durch den Einsatz einer Standardsoftware einfach, schlank und transparent zu gestalten.

Lösungstechnologie: AppSense Environment Manager

CEMA-Leistung: Beschaffung der Lizenzen; Enablement-Workshop mit Einweisung der Anwender sowie unterstützenden Tipps & Tricks zum raschen und effizienten Einsatz der AppSense-Lösung

Systemumfeld: Citrix XenApp, VMware ThinApp

Nutzen:

- Weniger Aufwand und Komplexität
- Vereinfachtes Verwalten der Benutzereinstellungen
- Performante Bedienoberfläche
- Standardsoftware statt aufwändige Skriptlösung
- Zeitersparnis für Nutzer und IT-Abteilung
- Schnelle Anmeldezeiten
- Geeignet für Außenstellen aufgrund geringer WAN-Bandbreite
- Rollback auf früheren Stand möglich



Der Fünfknopfturm mit Stadtmauer – das Wahrzeichen der Stadt Kaufbeuren.

Environment Manager. Darüber hinaus erstellte der CEMA-Spezialist ein Skript zum automatischen Anlegen der 160 virtuellen Applikationen. Innerhalb von 14 Tagen war die Lösung startklar für den Produktivbetrieb.

Zeit- und Produktivitätsgewinn für IT-Abteilung und Anwender

„Die Software hält, was wir erwartet haben“, konstatiert Mayer. Die Log-on-Zeiten haben sich mehr als halbiert. Die Desktops stehen den Anwendern dadurch deutlich schneller zur Verfügung. Das agentenbasierte und parallelisierte Verarbeiten der Nutzereinstellungen spart jedoch nicht nur Zeit, sondern beansprucht zudem weniger WAN-Bandbreite, was einen Einsatz in den Außenstellen erlaubt. Neue Möglichkeiten eröffnet auch die Flexibilität der Lösung. „Die Einstellungen für individuelle Desktopumgebungen können wir jetzt benutzer- und systembezogen verteilen“, betont Mayer. Je nachdem, ob ein Anwender mit seinem Gerät lokal oder in der Citrix-Umgebung arbeitet, passt der AppSense Environment Manager die Einstellungen an. Beispielsweise wird bei einem Notebook automatisch der Cache-Modus für Microsoft Exchange aktiviert, damit E-Mails auch offline verfügbar sind.

Auch ein weiteres Problem ist jetzt gelöst: Das aufwändige Anpassen und Weiterentwickeln der Skriptdateien und der Einsatz von Drittanbieterwerkzeugen ist passé. Die Entlastung des IT-Teams durch die Standardsoftware ist groß, gerade im Hinblick auf den bevorstehenden Wechsel der Clients auf das 64 bit-Betriebssystem Windows 10. „Mit dem AppSense Environment Manager haben wir bei null Entwicklungsaufwand immer eine aktuelle Software, die noch dazu hoch performant arbeitet und uns spürbar die Arbeit erleichtert“, resümiert Mayer.

„Wir können individuelle Benutzerumgebungen jetzt standardisiert erzeugen und zentral verwalten. Die komplexen Bereitstellungskriterien lassen sich deutlich einfacher abbilden.“
Stefan Mayer, IT-Administrator bei der Stadt Kaufbeuren.

CEMA - Spezialisten für klassische IT, virtuelle IT und Cloud an zehn Standorten und mit mehr als 2.000 Jahren IT-Erfahrung

Seit der Gründung 1990, quasi seit dem Beginn der PC-Netzwerk-Architektur, hat sich die CEMA auf IT-Netzwerke und -Infrastruktur spezialisiert und ist heute eines der führenden mittelständischen IT-Systemhäuser in Deutschland mit Standorten in 10 Städten und einem IT-Service Center.

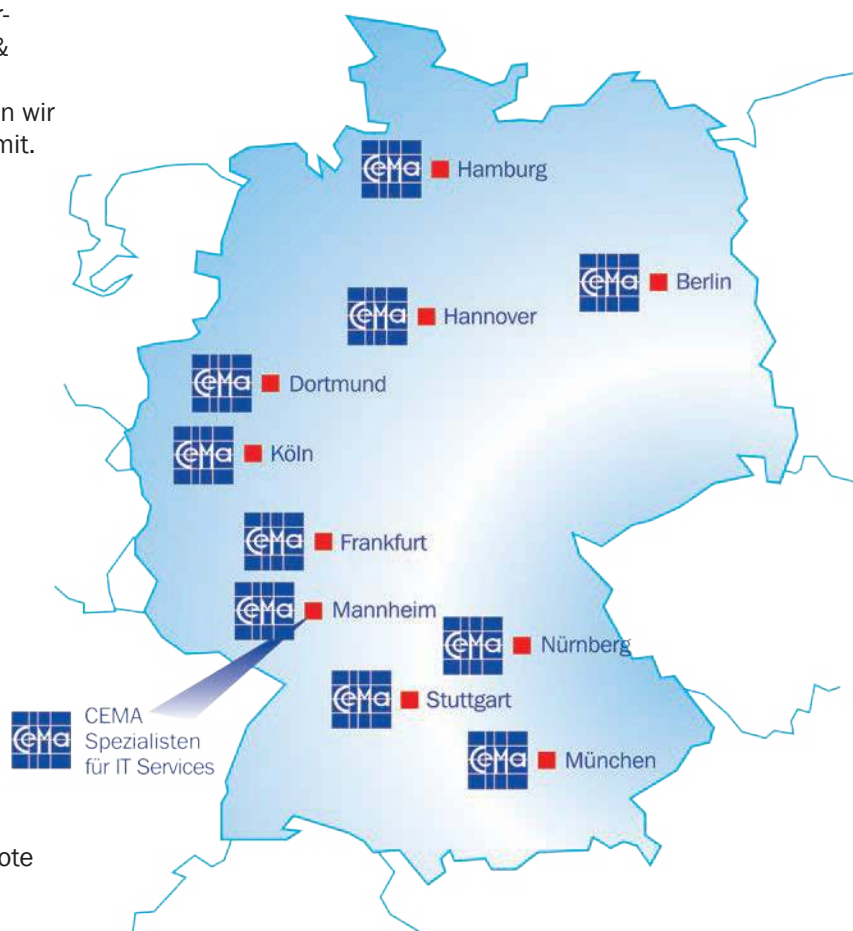
Profitieren Sie von unserer Schnittstellenkompetenz. Sie können von der Beratung bis zur Realisierung und Beschaffung alle Leistungen aus einer Hand anfordern.

Das **CEMA IT Service Center** bietet Ihnen IT-Services, Cloud- und RZ-Services, Helpdesk und 24/7 Support.

Zu unseren technischen Kernkompetenzen zählen:

Client-Management, Daten-Management, Server-Management, Security & Access, Collaboration & Mobility und IT-Infrastruktur.

Als **erfahrener Virtualisierungsspezialist** bringen wir wertvolle Projekterfahrung aus allen Bereichen mit.



Kontaktieren Sie uns.

Referenzen, Fachveranstaltungen, Stellenangebote und mehr stehen Ihnen über www.cema.de zur Verfügung **oder direkt an unseren Standorten.**

hamburg@cema.de

Tel.: (040) 30 37 432-0

berlin@cema.de

Tel.: (030) 634 128-0

hannover@cema.de

Tel.: (0511) 87 59-128

dortmund@cema.de

Tel.: (0231) 47 73 27-60

koeln@cema.de

Tel.: (0221) 78 95 63-00

helpdesk@cema.de

Tel.: (0700) 22 55 23 62

www.cema.de, www.cema.de/it-blog, shop.cema.de

frankfurt@cema.de

Tel.: (069) 50 50 803-50

mannheim@cema.de

Tel.: (0621) 33 98-300

nuernberg@cema.de

Tel.: (0911) 689 369 - 0

stuttgart@cema.de

Tel.: (07152) 901 67-0

muenchen@cema.de

Tel.: (089) 12 59 197-10

ITSC@cema.de

Tel.: (0621) 33 98-400



CEMA Spezialisten für
Informationstechnologie